



Literaturunterricht und gesellschaftliche Verantwortung: Grundlagen und Konkretionen der Werteeziehung im Deutschunterricht (in Vorbereitung).

Gesellschaftliche Pluralisierung und erweiterte Aufgabenzuschreibungen an die Schule haben zu einer verstärkten Aufmerksamkeit für Fragen der Werteeziehung geführt. Im Klassenzimmer treffen wie in keinem anderen Bereich der Gesellschaft unterschiedliche Wertvorstellungen aufeinander, die ausgeglichen werden müssen. Zudem hat Schule den gesellschaftlichen Auftrag, neben den kognitiven Fähigkeiten auch die affektiven Haltungen zu vermitteln, die für einen gelingenden Prozess des Heranwachsens notwendig sind. Gleichzeitig verbieten es der Respekt vor dem Einzelnen, das Gebot der Toleranz und der Grundsatz der weltanschaulichen Neutralität in moralischer, rechtlicher und pädagogischer Hinsicht, den Unterricht unmittelbar und vor allem ungebrochen zur Vermittlungsinstanz von Werten zu instrumentalisieren. Erforderlich ist darum insbesondere die Fähigkeit zur Wertreflexionskompetenz. (Angehende) Lehrerinnen und Lehrer brauchen somit ein gesteigertes Problembewusstsein im Blick auf die Notwendigkeit und die Schwierigkeiten der Werteeziehung.

Der Deutschunterricht spielt dabei eine besondere Rolle, da sich Bildungsprozesse vor allem sprachlich vollziehen. Hinzu kommt, dass Werte, die in besonderem Maße durch Sprache, literarische Texte, Filme sowie – in wachsendem Umfang – durch digitale Medien vermittelt werden, affektiv binden. Diese Aspekte sowie die grundsätzliche Ambivalenz von Werten lassen dieses Thema zu einem wichtigen und zukunftsweisenden Anliegen der Deutschlehrerinnen- und Deutschlehrerbildung werden. Denn im Unterricht werden mittels sprachlicher Bildungsprozesse und ausgewählter Literatur die ethischen Übereinkünfte einer Gesellschaft implizit oder explizit verhandelt.

Ausgehend von ausgewählten literarischen Texten wird konkretisiert, welchen Beitrag das Lesen für Werteeziehung und Persönlichkeitsbildung im Deutschunterricht im Sinne einer gesellschaftlichen Verantwortung leisten kann.

Aus dem Inhalt

Wertefreiheit im schulischen Unterricht?

Professions- und Gesellschaftsbezug der Lehrerbildung

Ziele des Literaturunterrichts im digitalen Medienzeitalter

Literatur als Medium der Werteeziehung